

Der Reichs-
und Preußische Minister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung.

Berlin W 8 den 12. Januar 1938.

Unter den Linden 69
Fernsprecher: 11. 0033
Postscheckkonto: Berlin 14402
Reichsbank - Giro - Konto
- Postfach -

WN Nr. 2638/37

9/38
17. Jan. 1938

Betr. Einstellung eines Stipendiaten.

Professor Dr. Baethgen, Königsberg, hat mir mitgeteilt, daß sich einer seiner Schüler, Dr. phil.habil. Karl Kasiske, um einen Arbeitsplatz als Stipendiat am Deutschen Historischen Institut in Rom beworben hat. Der frühere kommissarische Leiter des Reichsinstituts, Prof. Dr. Engel, hat mit dem Sachbearbeiter in meinem Ministerium dementsprechend verhandelt und seine Zustimmung erteilt, Kasiske als Stipendiaten in Rom aufzunehmen. Wegen Festsetzung seiner Vergütung usw. ersuche ich, hierüber baldigst zu berichten.

Im Auftrage
gez. Harmjanz

das
Deutsche Historische
Institut in Rom

in Berlin NW 7
Charlottenstr. 41.



Beglaubigt.
[Signature]
Verwaltungsfetters

amtenstellen des unteren und des einfachen Dienstes schließlich mit Nationalsozialisten gemäß Ziffer 1 und 2 des obengenannten Runderlasses vom 2. April 1937 zu besetzen. In erster Linie sind die in Ziffer 2 dieses Erlasses bezeichneten Personen zu berücksichtigen. Der nach den Anstellungsgrundsätzen bestehende Vorbehalt für Versorgungsanwärter ist bei Besetzung der genannten Stellen solange nicht anzuwenden, als noch Nationalsozialisten unterzubringen sind. Die restlose Durchführung dieser Maßnahme wird allen beteiligten Dienststellen zur Pflicht gemacht.

Soweit für die bezeichneten Laufbahnen eine Probendienstleistung nicht vorgesehen ist, wird den genannten Bewerbern gleichwohl nötigenfalls während

- An
1. die Herren Vorsteher der nachgeordneten preußischen Dienststellen,
 2. die Herren Vorsteher der nachgeordneten Reichsdienststellen.

Zu 2: Abschrift mit Anlage übersende ich zur Kenntnis. Ich ersuche mir zu dem gleichen Zeitpunkt ebenfalls eine Nachweisung nach dem beiliegenden Muster vorzulegen. Fehlanzeige ist erforderlich.

*Ziffer. Inst. in Rom
in Berlin*